



Immer auf Ballhöhe: Die Spieler des TSV SCHOTT im Duell gegen Arminia Ludwigshafen.

Fußball

Oberliga: „Spitzenreiter, Spitzenreiter! Hey! Hey!“

Die Fußballer des TSV SCHOTT bleiben weiter Spitzenreiter in der Oberliga – was das Team um Kapitän Marco Senfleben nach dem absolut verdienten 4:1 (2:0)- Heimerfolg gegen den FC Arminia Ludwigshafen lautstark singend mit einem Tänzchen auf dem Platz feierte. Mann des Spiels war Christian Hahn, der nicht nur erstmals in der Startelf stand, sondern auch gleich zwei Tore erzielte. Für seinen Einsatz hatte der von RWO Alzey gekommene Hahn, der eigentlich bei seinem Arbeitgeber hätte zur Spätschicht anrücken müssen, eigens Urlaub eingereicht. Ebenfalls in den Fokus rückte TSV-Keeper Tim Hansen, der nach einer knappen halben Stunde einen Foulelfmeter parierte.

Ansonsten verlief die Partie auf dem Mombacher Kunstrasen über weite Strecke einseitig zu Gunsten des TSV SCHOTT, auch wenn die Gäste aus Ludwigshafen den Druck nach dem Wechsel erhöhten. Den Treffern in der ersten Hälfte von Janek Ripplinger (8.) und Christian Hahn (34.) folgten

Hahns zweites Tor (49.) und das 4:1 (90.) durch Raphael Assibey-Mensah. Ein wenig getrübt wurde die Siegesfreude nur durch die gelb-rote bzw. rote Karte für Michael Kohns und Trainer Sascha Meeth in der 80. Minute – doch das kleine Stimmungstief währte nicht lange.

Nächstes Heimspiel: gegen Wormatia Worms, Samstag, 2. November 2019, 14.30 Uhr, mit Kick-Off zu unserer Sammelaktion „Sticker Stars“



Kassierte mit ihrem Team gegen den 1. FFC Montabaur eine 1:3-Niederlage: Heidrun Sunna Sigurdardottir. Foto: Archiv

Anschluss an die Regionalliga-Spitze verloren

Nach drei Niederlagen in Folge haben die Fußballerinnen des TSV SCHOTT in der Regionalliga den Anschluss an die Tabellenspitze vorerst verloren. Mit der jüngsten 1:3 (1:1)-Heimniederlage gegen den 1. FFC Montabaur beträgt der Rückstand der nun viertplatzierten SCHOTT-Frauen zehn Punkte auf Tabellenführer 1. FFC Niederkirchen. Asrun Sigurdardottir hatte für die Gastgeberinnen nach der frühen Führung des FFC (8. Minute) zwar den Ausgleich (31.) besorgt. Doch zwischen der 60. und 65. Minute setzten die Gäste den entscheidenden Doppelschlag. Zuvor hatte das Team von Trainer Marcello Muzio auch das Heimspiel gegen den SV Göttelborn mit 0:1 verloren, eine Partie, die nach Meinung des Coachs allerdings keinen Verlierer verdient gehabt hätte: „Das war ein Spiel auf ganz hohem Niveau.“ In diesem Duell ließ der TSV allerdings auch dicke Chancen ungenutzt. Der Auswärtsauftritt beim 1. FC Saarbrücken II war zuvor mit 0:2 verloren gegangen.

Nächstes Heimspiel: gegen TuS Issel, Sonntag, 1. Dezember 2019, 14 Uhr.

Hockey

Aufsteiger liefert eine starke Zweitliga-Hinrunde



Voller Einsatz, wie hier von Michelle May (links, dahinter Claudia Amato), zeichnete das Spiel der Hockeyfrauen in der Hinrunde aus. Deshalb gab es auch reichlich Grund zum Jubeln.

Mit 14 Punkten auf Rang vier der Zweiten Hockey-Bundesliga! Aufsteiger TSV SCHOTT hat eine starke Hinrunde geliefert. „Wir wussten, dass wir uns nicht verstecken müssen“, war Coach Kristian Martens durchaus stolz nach der beeindruckenden Halbzeitbilanz seines Teams. Sein junger Kader habe die Liga durchaus gut angenommen und profitiere davon, eingespielt zu sein und immer alles zu geben. So wie beim abschließenden Heimspiel gegen TuS Obermenzing. Beim 2:1 (2:0)-Erfolg gegen das Team aus Bayern trafen Vanessa Braun, Aline Bessling in einer Partie mit zahlreichen weiteren Chancen, die für die Gastgeberinnen hätte noch erfolgreicher verlaufen können.

Kapitänin Aline Bessling war es auch, die einen Tag zuvor beim ATV Leipzig zur Matchwinnerin avancierte und beim 3:3 (1:1)-Unentschieden alle drei Tore erzielte – wichtige Treffer, die die Ausbeute der SCHOTT-Frauen an diesem Doppelspieltag-Wochenende auf vier Zähler hochschraubten. Auf dem Feld pausiert die Zweite Bundesliga nun bis 18. April 2020. In der Halle greifen die Hockeyfrauen ab Mitte November in der Zweiten Regionalliga wieder zum Schläger – eine Liga, in der der TSV als Absteiger sicherlich den sofortigen Wiederaufstieg im Visier hat. Ihre Stärke haben die SCHOTT-Mädels auf dem Feld jedenfalls schon unter Beweis gestellt.

Erstes Heimspiel in der Halle: gegen TG Frankenthal, Mittwoch, 13. November 2019, 20 Uhr.

Borzeltturnier: Buntes Treiben im Hockeydorf

Tolle Stimmung, perfektes Wetter, packende Partien, 380 Übernachtungsgäste in 150 Zelten, die unsere Anlage zwei Tage lang in ein Hockeydorf verwandelten, und insgesamt rund 1800 Aktive, Helfer und Besucher beim TSV SCHOTT – das traditionelle Borzeltturnier für Jugendmannschaften war erneut ein voller Erfolg. Zu Gast waren 20 Vereine mit 67 Teams, die 97 Spiele absolvierten. Da herrschte großes Gewusel und buntes Treiben auf und neben den Hockeyplätzen.



Beim Borzeltturnier war die TSV-Anlage fest in der Hand des Hockeysports.

Regionalliga: Die gleiche Ausbeute wie im Vorjahr

Mit sieben Punkten aus vier Spielen und Tabellenplatz fünf gehen die Hockey-Männer des TSV SCHOTT in die Winterpause der Regionalliga-Feldrunde. Das ist exakt die gleiche Ausbeute wie im Vorjahr. Zum Abschluss spielte das SCHOTT-Team 3:3 (1:0) beim Hanauer THC. Die Treffer erzielten Alexander Hemmersbach (43.), Max Dürkop (45.) und Loris Poths (48.). Der 2:3-Auftaktniederlage beim HTC Würzburg waren zuvor Heimsiege gegen TuS Obermenzing (3:1) und TEC Darmstadt (4:3) gefolgt. Mit gewohnt reduziertem Kader geht der TSV nun in die Regionalliga-Hallenrunde, die ab 17. November 2019 mit zwei Auswärtsspielen beim Wiesbadener THC und TFC Ludwigshafen beginnt.

Am Samstag, 30. November 2019 steigt das erste Heimspiel gegen den ASV München um 16 Uhr in der Otto-Schott-Halle.



Mädchen A und weibliche Jugend in DM-Zwischenrunde

Als Rheinland-Pfalz-Meisterinnen (4:2 im Finale gegen den VfL Bad Kreuznach) hatten sich die Hockey-A-Mädchen des TSV SCHOTT für die Zwischenrunde zur Deutschen Meisterschaft qualifiziert. In Berlin traf das Team von Coach Martin Knußmann-Siemon auf Gastgeber Zehlendorfer Wespen sowie Eintracht Braunschweig und musste sich mit 0:9 bzw. 0:4 geschlagen geben. Dennoch hatten die Mädels Spaß und waren stolz, unter den besten 16 Teams Deutschlands gelandet zu sein. Ebenfalls zum Duell mit Eintracht Braunschweig trat die weibliche A-Jugend des TSV SCHOTT in der DM-Zwischenrunde an – auf eigenem Platz. Den vermeintlichen Heimvorteil vermochte der TSV allerdings nicht zu nutzen und unterlag mit 1:4. Die Partie gegen Rot-Weiss Köln ging mit 0:5 verloren.

Kegeln

Zweite Liga: Frauen mit souveränem Heimsieg

Die Keglerinnen des TSV SCHOTT haben in der Zweiten Bundesliga ihr Heimspiel gegen den KSC Önsbach souverän mit 8:0 gewonnen. Damit rangieren die TSV-Frauen nach fünf Spieltagen mit 6:4 Punkten auf Rang vier der Tabelle der Gruppe Süd/West.

Nächstes Heimspiel: gegen SKV Bonndorf, Sonntag, 10. November 2019, 12 Uhr.



GOLD
IMMOBILIEN



Werde ein „Kreativer Kopf“ beim TSV SCHOTT!

Lionel Messi, Cristiano Ronaldo und Zinédine Zidane - zusammen waren sie 13 Mal Weltfußballer des Jahres. Mit ihrer Spielintelligenz und Kreativität wurden sie zu absoluten Stars auf dem Fußballfeld. Wo haben diese drei eigentlich das gelernt, was sie zu Weltklasse-Kickern gemacht hat? Richtig, auf der Straße und in Fußball-Käfigen. Dort wurden sie zu "Kreativen Köpfen", die jederzeit ein Spiel entscheiden können. Werde auch du ein "Kreativer Kopf" und "King of the Court" auf dem Fußballfeld und komm zum neuen, in dieser Form im Raum Mainz einzigartigen, Talent-Fördertraining des TSV SCHOTT für Vereinsspieler (intern und extern). Dabei schulen qualifizierte und lizenzierte Trainer Jungen und Mädchen im Alter von 8 bis 13 Jahren gezielt in Spielintelligenz, Kreativität, Technik, Handlungsschnelligkeit, Koordination und in kognitiven Fähigkeiten auf dem Fußball-Kleinfeld.

Weitere Informationen zu Teilnahmegebühr, Trainingszeiten und Anmeldung unter: <https://tsvschott.de/fussball/kreative-koepfe/>

BüroBedarf Becker
 An der Fahrt 9 · 55124 Mainz
 Tel.: 06131 / 62998-0
 Fax: 06131 / 62998-20
 eMail: info@bbbecker.de
www.bbbecker.de

Turnen

Gaumeisterschaften: Tolle Plätze auf dem Treppchen



Glückliche Gesichter bei den jüngsten Turnerinnen des TSV nach den Gau-Meisterschaften.

Großes Strahlen bei den Turnerinnen des TSV SCHOTT, denn bei den Gau-Mannschaftsmeisterschaften haben die Mädels tolle Plätze auf dem Treppchen errungen. In der Leistungsklasse (LK) landeten die TSV-Teams zweimal auf Platz eins, hinzu kamen eine Silber- sowie eine Bronzemedaille. Damit haben sich drei Mannschaften des TSV SCHOTT für die rheinhessischen Titelkämpfe qualifiziert. Bei den Wettkämpfen in der Laubenheimer Ried-Sporthalle waren aber auch die P-Turnerinnen (Jahrgang 2010 und jünger) sehr erfolgreich: Die jüngeren Jahrgänge erturnten sich eine Gau-Meisterschaft, ein zweiten sowie zwei dritte Plätze.



Große Freude auch über zwei Meistertitel in der Leistungsklasse.

Informationen über das Sportgeschehen beim TSV SCHOTT Mainz unter www.tsvschott.de

Redaktion: Silke Wernet, silke.wernet@tsvschott.de

Verantwortlich: Till Pleuger, till.pleuger@tsvschott.de



MAILAND

ODER

MADRID?

HAUPTSACHE FUSSBALL!

**OHNE WETTSCHHEIN
AN DER KASSE SPIELEN**



 **LOTTO**
Rheinland-Pfalz

Spielteilnahme ab 18 Jahren. Sportwetten können süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.oddset.de. Hotline der BzGA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).